

Unbedenklichkeitserklärung

Wir erklären hiermit, dass von den Vogelabwehr-Geräten Ornigard keine gesundheitlichen Gefahren für Menschen oder Tiere, wie Vögel, Katzen und Hunde ausgehen. Die Geräte, die unter diesen Handelsbezeichnungen verkauft werden, sind ausschließlich aus unbedenklichen Stoffen hergestellt.

Wirkungsweise:

Der zur Vogelabwehr eingesetzte Schalldruck wird von einem Resonator erzeugt. Die Technik arbeitet nicht mit Geräuschen, die die Vögel vertreiben sollen. Vielmehr bringt der erzeugte Schalldruck die Luft in Bewegung und verursacht speziell und nur bei Vögeln eine unangenehme Empfindung im Gefieder. Die Vögel empfinden den Schalldruck so, als ob sie ständig an den Federn berührt werden. Die Vögel, die sich im geschützten Bereich absetzen, verlassen den Platz schnell und meiden die geschützten Areale dauerhaft (Vergrämungseffekt). Sie gewöhnen sich nicht an den Schalldruck.


Die Geräte arbeiten im Bereich von 23 kHz bis 26 kHz. (Der Hörbereich von Menschen reicht von 20 Hz bis 19 kHz mit der höchsten Empfindlichkeit bei 4 kHz.) Da die Geräte keine Töne in musikalischem Sinn erzeugen, und der Schalldruck bei Haaren oder Fell von Mensch und Tier keinerlei Wirkung zeigt, stört es Menschen, Katzen oder Hunde nicht, wenn sie sich im geschützten Bereich aufhalten. Fledermäuse werden bei der Jagd nicht beeinträchtigt.

Auszug aus dem SUVA Arbeitssicherheitsheft für Grenzwerte von Signalen über 20 kHz, S.19:
„Ultraschall verursacht nach dem heutigen Wissensstand keine Schädigung, wenn der Maximalpegel unter 140 dB und der Mittelungspegel, bezogen auf 8 h/Tag, unter 110 dB liegt.“ Der direkt am Resonator abgegebene Schalldruck hat eine Stärke von maximal 115 dB. Er nimmt mit der Entfernung ab und wirkt im Radius bis zu 15 Metern.

Wirkungsgrenzen:

Der Schalldruck wird durch physische Hindernisse, wie Mauern, Glas oder Baumbewuchs zerstreut und im Wasser reflektiert, so dass die Wirksamkeit hier nicht gegeben ist. Wenn man ein Blatt Papier vor den Resonator hält, wird der Schalldruck dadurch gestoppt. Die „bewegte“ Luft, also der Schalldruck kann nicht in ein Gebäude eindringen, weder durch Mauerwerk oder Glas, noch durch Vorhänge oder Jalousien.

Sicherheit:

Die Geräte sind ungefährlich für jedes Lebewesen, haben keine Auswirkungen auf Gesundheit oder Schwangerschaft und verursachen keine elektromagnetischen Interferenzen. Auszug aus dem EMPA Prüfgutachten, Dübendorf CH Nr. 418092: „3. Messresultate: Die Höhe der vom Prüfling in horizontaler [vertikaler] Lage emittierten Störpegel liegen mehr als 25dBµV [20dBµV] unterhalb der Grenzwerte nach EN 55011.“ (15 % unter dem zulässigen Grenzwerten für den Intensivstationenbereich von Kliniken). Das Edelstahlgehäuse schirmt zuverlässig elektromagnetische Interferenzen ab. Eine Störung von Hörgeräten, Herzschrittmachern, Mobiltelefonen, Funk, Computern und ähnlichen elektronischen Geräten ist ausgeschlossen. Die Geräte sind  gekennzeichnet.

Ökologie:

Das Produkt hat keinerlei umweltschädliche Auswirkungen bei sachgemäßer Anwendung. Besondere Schutzmaßnahmen sind nicht erforderlich.

Stand Januar 2017



Stephan Hallmann